

Anfrage

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

21/SVV/1281

_		n	re		^	n	$\boldsymbol{\wedge}$	r	
_	ı			•	١.		-		_

Stadtverordneter Dr. Niekisch, Fraktion CDU

Betreff:

Verkehrszählung zum Durchgangs- und Anliegerverkehr

Erstellungsdatum:	19.11.2021
Freigabedatum:	
Datum der Sitzung:	

Anlass des Auskunftsersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Im Sommer bis Herbst 2021 (Stand 6.10.2021) hat die WK Ingnieurgesellschaft eine Verkehrszählung zum Durchgangs- und Anliegerverkehr vor allem der Straße Am Pfingstberg zwischen der Nauener Vorstand und der B2 durchgeführt.

Ich frage dazu den Oberbürgermeister:

Warum sind die Zählpunkte ausschließlich auf der östlichen Seite, also der Nauener Vorstadt angelegt worden?

Die Untersuchung zu Stauausweichverkehren in Potsdam beinhaltet insgesamt 18 Strecken, die auf das gesamte Stadtgebiet verteilt sind. Ziel der Untersuchung ist die Erfassung von Stauausweichverkehre. Hierzu werden an verschiedenen Zählpunkten Verkehre am Ein- und Ausgang möglicher Ausweichrouten mittels Kennzeichenerhebung erfasst, wobei beide Verkehrsrichtungen betrachtet werden. Werden Fahrzeuge in einem bestimmten Zeitraum sowohl am Anfang als auch am Ende einer Ausweichroute erfasst, handelt es sich um Stauausweichverkehr (auch Durchgangsverkehr genannt).

Aufgrund einer gesonderten Nachfrage seitens des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes wurde die Strecke Am Pfingstberg vorgezogen und die vorläufigen Ergebnisse dort am 26.10.2021 vorgestellt.

Zudem erhielt der Fragesteller im Nachgang an die Ergebnisvorstellung Einblick in die Untersuchungsmethodik und die Ergebnisse zur Strecke Am Pfingsberg seitens der Verwaltung. Grundsätzlich ist zu empfehlen, dass auch weiterführende Detailfragen, die sich aus dem überlassenen Material ergebende direkt mit dem jeweiligen Fachbereich erörtert werden.

		Fortsetzung auf Seite 2
Unterschrift	-	

Fortsetzung:

Die hier formulierte Anfrage wird so interpretiert, dass die Lage des Zählpunkts 1 erklärt werden soll. Dazu kann Folgendes mitgeteilt werden:

Der Zählpunkt wurde von dem beauftragten Gutachter zusammen mit den zuständigen Fachleuten der Stadtverwaltung festgelegt. Der Zählpunkt 1 befindet sich Am Pfingstberg zwischen den Kleingartenkolonien und der Nauener Vorstadt.

Er bietet sich an, da er geeignet ist, den Stauausweichverkehr zwischen B2 und Alleestraße Ecke Am Neuen Garten und **gleichzeitig** die tatsächliche Verkehrsbelastung Am Pfingstberg und den Kleingartenkolonien zu ermitteln.

Die Ermittlung des Verkehrs zwischen B2 und Vogelweide (westl. der Kleingartenkolonien) ist für die Ermittlung des Stauausweichverkehrs ohne Belang. Die zusätzlichen Verkehre entlang der Kleingartenkolonien zwischen dem Zählpunkt 1 und Vogelweide sind marginal und ebenfalls ohne Belang für die Ermittlung des Stauausweichverkehrs. Daher hätte ein zusätzlicher westlicher Zählpunkt an der B2 zu keinen weiteren Erkenntnissen in Bezug auf den Stauausweichverkehr geführt.

Zuständigkeit: Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt